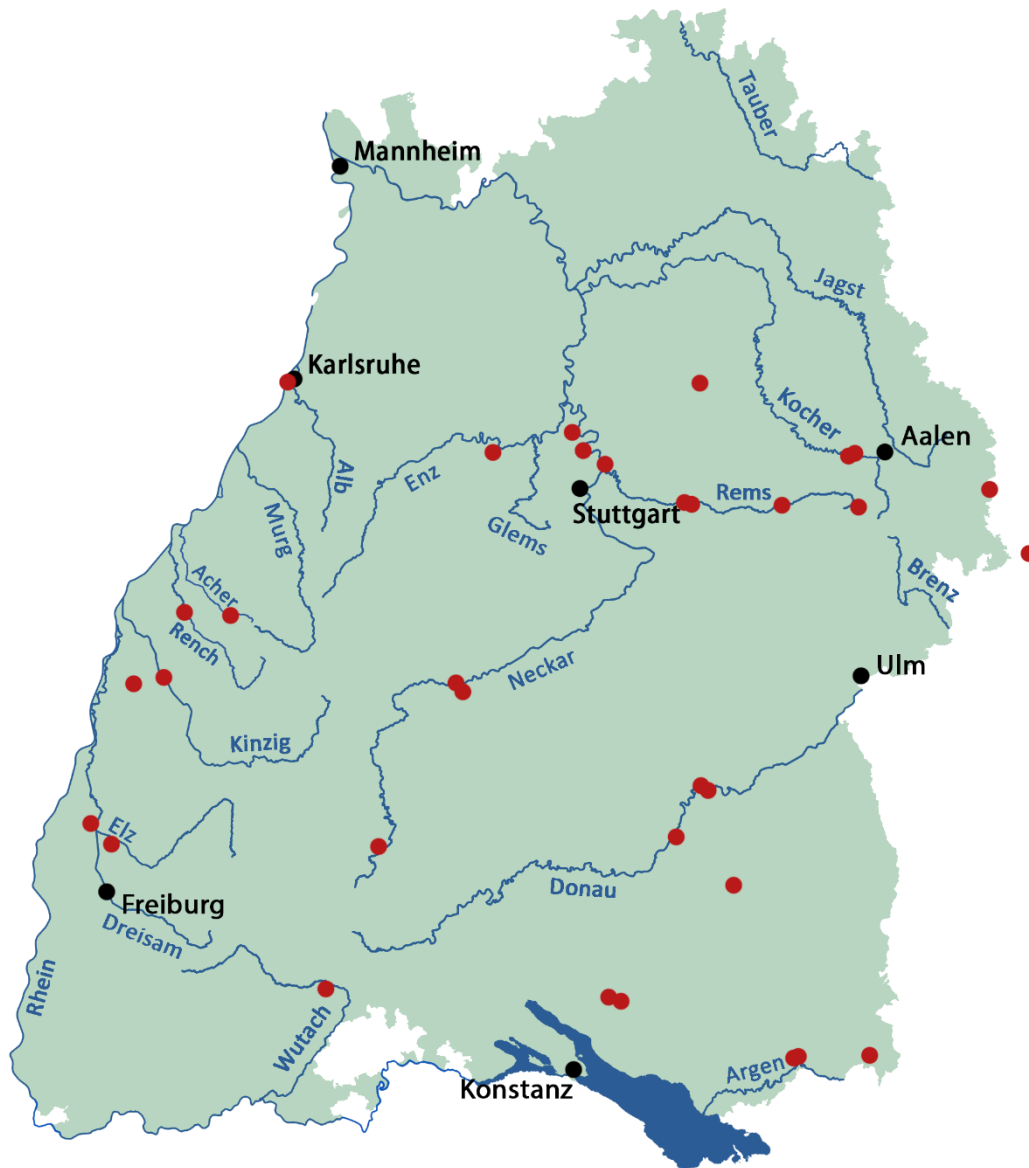


Gewässer erleben

vor deiner Haustür!



• FÜHRUNGEN

21.03. bis 30.03.

- Abtsgmünd (Kocher)
- Abtsgmünd-Schäufele
- Bad Schussenried
- Erlach-Renchen
- Ertingen-Binzwanen
- Essingen (Remsquelle)
- Freiberg am Neckar
- Frickingen
- Isny im Allgäu
- Karlsruhe
- Ludwigsburg
- Lutzingen (Bayern)
- Murrhardt
- Obermarchtal
- Offenburg
- Ottenhöfen

Navigation im Dokument:
Mausklick auf den Ort/Punkt

- Rechtenstein
- Remseck a. N.
- Riegel am Kaiserstuhl
- Riesbürg-Utzmemmingen
- Rottweil-Hausen
- Salem
- Schorndorf 1
- Schorndorf 2
- Schutterwald
- Schwäbisch Gmünd
- Starzach-Börstingen 1
- Starzach-Börstingen 2
- Teningen
- Vaihingen an der Enz
- Wangen im Allgäu 1
- Wangen im Allgäu 2
- Wutach-Ewtingen

Führungen am Freitag, 21. März 2025

Wangen im Allgäu 1 Am Eingang des Städtischen Heimatmuseums, Eselberg 1, 88239 Wangen im Allgäu	Spaziergang durch die Untere Altstadt bis an den Schießstattweiher	Trinkwasser, Energiequelle, Löschwasser und Waschwasser... - Leben und Wirtschaften in der Stadt war über Jahrhunderte von dem Reichtum der sie umgebenden Gewässer geprägt. Heute stehen Revitalisierung und Hochwasserschutz im Zentrum des öffentlichen Interesses. Wir begeben uns auf eine faszinierende Spurensuche.	Freitag, 21.03. 17:00 - 19:00	Ebba Wulf 0177 17 08 274 ebba.wulf@t-online.de
Anmeldung erforderlich				
Murrhardt Sammelkläranlage Murrhardt, Berlinerstraße 75; 71540 Murrhardt	Alles geklärt?	Führung durch die Sammelkläranlage Murrhardt mit einem Blick hinter die Kulissen.	Freitag, 21.03. 15:00 – 16:30	Philipp Nentwich 0171 5272190 p.nentwich@murrhardt.de
Anmeldung erforderlich				
Schorndorf Forscherfabrik Schorndorf	Wasser formt Landschaften	Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Franz Nestmann, Seniorprofessor KIT Das Thema „Wasser formt Landschaften über Grenzen hinweg“ behandelt die inneren Kräfte des Wassers, wie diese sich beim Fließen in Bächen und in Flüssen gestalterisch auswirken. Die Eingriffe des Menschen, wie z. B. die Begradigung des Oberrheins ab 1824, haben ökologische Folgen bis in unsere Zeit hinein. Dabei werden auch die wichtigen Eigenschaften des Wassers angesprochen.	Freitag, 21.03. 19:00 – 20:30	Eintritt: 6,50 Veranstalter VHS Schorndorf

Führungen am Samstag, 22. März 2025

<p>Ottenhöfen Ottenhöfen Bahnhof</p>	<p>die ACHER – toTAL schön</p>	<p>Die Acher bringt mit ihrem frischen Wasser Leben ins Achertal. Sie hat das Tal geformt, Lebensräume für Pflanzen und Tiere geschaffen und schließlich den Menschen ermöglicht, im Tal eine Lebensgrundlage zu finden. Wir fahren mit dem Bus zum Ruhestein und starten an der Quelle in den Sandsteinriffs, begleiten die Acher auf ihrem Weg ins Tal bis zum Ziel Ottenhöfen. Treffpunkt: 8:40 Uhr Bahnhof Ottenhöfen (Bus fährt um 8:54 Uhr) Eine Rucksackverpflegung mit Getränk wäre sinnvoll Strecke: 8 km Zeit: ca. 4 Stunden</p>	<p>Samstag, 22.03. 8:45 – ca. 15:00</p>	<p>Rupert Bäuerle 0151 70132138 baeuerle-kappelrodeck@t-online.de Anmeldung bitte per Mail</p>
<p>Ludwigsburg Naturinfozentrum CASA Mellifera, am Hungerberg in Ludwigsburg</p>	<p>Gewässerökologie im Wandel: Wie gehen wir mit eingewanderten Tierarten um?</p>	<p>Unsere Gewässer und deren Ökosysteme sind im stetigen Wandel. Zu beobachten ist dabei die Zunahme neu angesiedelter Tierarten. Einheimische Arten werden zum Teil verdrängt. „Die Gewässerführer e. V.“ laden Sie herzlich ein, Fragen zu diskutieren: Wie sollen wir mit einem Ungleichgewicht am Gewässer umgehen? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es, insbesondere im Hinblick auf das Jagdrecht? Welche Maßnahmen sind sinnvoll und notwendig? Informieren Sie sich in Impulsvorträgen und kommen Sie mit Expert*innen und anderen Interessierten ins Gespräch.</p>	<p>Samstag, 22.03. 14:00 – 17:00</p>	<p>„Die Gewässerführer e. V.“ diegewaesserfuehrer@posteo.de Anmeldung bitte per Mail bis 08.03.2025 Bitte Anzahl der Personen und eine Telefonnummer angeben</p>

Ertingen-Binzwangen Schwäbische Donau, Am Sportplatz 2, 88521 Ertingen-Binzwangen	Die Donau lebt! Exkursion entlang der Donaurenaturierung Hundersingen-Binzwangen (HuBi)	<p>Die erdgeschichtlich-naturkundlich interessante Exkursion führt entlang der renaturierten Donau. Dabei wird die Dynamik des Wassers gezeigt und welche Auswirkungen es haben kann, wenn man die Natur sich selbst überlässt! Ebenso werden Fauna und Flora in die Exkursion miteingebunden.</p> <p>Es wird die Mitnahme eines Fernglases empfohlen. Hunde dürfen nicht mit, da die Exkursion durch den geschlossenen Bereich führt.</p>	Samstag, 22.03. 13:30 – 17:00	Helmut Emrich 07371 2541 / 0173 6625323 info@albverein-riedlingen.de Anmeldung erforderlich Teilnehmerbegrenzung: 20 Personen
Offenburg Museum im Ritterhaus Ritterstraße 10	Winzlinge des Wassers	<p>Die Familienführung zum Tag des Wassers widmet sich den kleinsten Tieren im Fluss: Insekten(-larven), Krebsen, Schnecken, Muscheln, Egeln und Würmern. Praktischer Teil: Male und gestalte deinen Wasser-Winzling</p> <p>Familienführung in der Ausstellung Wald - Land - Fluss des Museums im Ritterhaus Offenburg Für Kinder von 6-10 Jahren und Erwachsene</p>	Samstag, 22.03. 15:00 – 16:30	Verena Schickle Weitere Informationen und Anmeldung unter: https://museum-offenburg.de

Führungen am Sonntag, 23. März 2025

Abtsgmünd-Schäufile Parkplatz Naturschutzgebiet Tal der Blinden Rot an der L1073	Naturschätze im Tal der Blinden Rot	<p>Die Blinde Rot ist noch weitgehend unverbaut, dementsprechend vielfältig sind Flora und Fauna. Besonders schön ist ein kleiner Erlen-Bruchwald. Eisvogel, Wasseramsel und Gebirgsstelze, Bachneunauge, Mühlkoppe und Bachforelle sind dort noch zu Hause und werden auf einer Rundtour im Naturschutzgebiet "Tal der Blinden Rot" vorgestellt. Strecke: ca. 4 km Zielgruppe: Naturbegeisterte Erwachsene & Kinder ab 8 Jahre</p>	Sonntag, 23.03. 9:30 – ca. 12:30	Rolf Angstenberger 07366 9919248 r.angstenberger@t-online.de Anmeldung erforderlich
--	--	---	--	---

<p>Karlsruhe Naturschutzzentrum Rappenhörs</p>	<p>"Nur ein bisschen Nass? – Der Stoff aus dem das Leben ist."</p>	<p>Anlässlich des Weltwassertags 2025 laden die Gewässerführer Karlsruhe am 23. März zu einem Mitmachquiz mit Wissenswertem rund ums Thema Wasser ein. Die Aktion findet von 12:00 – 17:00 Uhr im Außenbereich des Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenhörs statt. Zielgruppe: Erwachsene und Familien Info: nicht bei starkem Regenwetter</p>	<p>Sonntag, 23.03. 12:00 – 17:00</p>	<p>info@gewaesserfuehrer-karlsruhe.de einfach vorbeikommen</p>
<p>Rottweil-Hausen Wanderparkplatz Oberrotenstein (kleiner Wanderparkplatz am Waldrand hinter dem Hofgut Oberrotenstein 48.134945636707805, 8.588730948577371)</p>	<p>Spannende Eschachschleifen</p>	<p>Anlässlich des Weltwassertages erkunden wir das Eschachtal bei einer spannenden "Schleifenwanderung". Bei mehreren Stopps nehmen wir unterschiedliche Aspekte des Wassers, der Fließgewässer und im Besonderen der Eschach unter die Lupe. Lasst euch überraschen und seid dabei! Die Strecke beträgt ca. 5km und ist nicht barrierefrei oder kinderwagentauglich. Bei nassem Wetter kann es rutschig und matschig werden, daher bitte an festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung denken. Zielgruppe: Erwachsene und Familien mit älteren Kindern</p>	<p>Sonntag, 23.03. 14:00 – 17:00</p>	<p>Christina Kraus 0157 73854688 info@bund-rw.de Anmeldung bitte per Mail</p>
<p>Wangen im Allgäu 2 Treffpunkt: Kamin im ERBA-Gelände, 47.678280, 9.822269, Erba Platz, Morfstraße 19, 88239 Wangen im Allgäu</p>	<p>Die Argen - ein Wildfluss, oder liegt hier was im Argen</p>	<p>Tauchen Sie ein in die Geschichte der Gewässernutzung und lassen Sie uns einen Blick auf die faszinierende Reise des Fließgewässers werfen. Heute sehen wir Flüsse mit anderen Augen Ein anschauliches Beispiel für diese Entwicklung lässt sich eindrucksvoll auf dem ERBA-Gelände beobachten.</p>	<p>Sonntag, 23.03. 10:00 – 11:30</p>	<p>Sabine Lang-Mayer 01575 4119495 lang-maye@kultouren-isny.de Anmeldung bitte per Mail</p>

<p>Isny im Allgäu Treffpunkt: Argenbrücke, Nähe Wanderparkplatz Fuchsbauer</p>	<p>Die Argen - ein Wildfluss, oder liegt hier was im Argen</p>	<p>Tauchen Sie ein in die Geschichte der Gewässernutzung und lassen Sie uns einen Blick auf die faszinierende Reise des Fließgewässers werfen. Heute sehen wir Flüsse mit anderen Augen. Ein anschauliches Beispiel für diese Entwicklung lässt sich eindrucksvoll auch auf der kurzen Wanderung bei Isny-Neutrauchburg beobachten. Strecke ca. 2 km, bitte knöchelhohe Wanderschuhe</p>	<p>Sonntag, 23.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Sabine Lang-Mayer 01575 4119495 lang-maye@kultouren-isny.de</p>
<p>Starzach-Börstingen Treffpunkt: Rathaus 72181 Starzach-Börstingen, Bachstraße</p>	<p>LEBENSADER NECKAR - Ein Spaziergang auf dem NECKARNATURWEG in Starzach-Börstingen</p>	<p>Wir schauen uns an, wo der Neckar sein Wasser herbekommt, was im und am Neckar lebt, wie die Revitalisierung durch Menschenhand wieder Lebensraum für die Natur schafft - und genießen den Frühling im Neckartal.</p>	<p>Sonntag, 23.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Dr. Monika Laufenberg 01520 7000919 info@naturverstaendnis.de</p>
<p>Obermarchtal Radbrücke an der Donau unterhalb des Klosters Obermarchtal Klosteranlage 4</p>	<p>Besuch des Kraftwerk Obermarchtal im Alfredstal</p>	<p>Wir laufen am Kanal entlang zum Kraftwerk Alfredstal und schauen das Kraftwerk an, das mit 3 Turbinen betrieben wird. Eine Turbine läuft schon seit 120 Jahren, das Laufrad wird mit Holzzahnradern betrieben. Eine Rarität, dass es eine solche funktionierende Turbine noch zu sehen gibt. Zielgruppe: Erwachsene und Familien mit größeren Kindern ab ca. 12 Jahren</p>	<p>Sonntag, 23.03. 16:00 – 18:00</p>	<p>Maria Tittor 0172 63 74 863 Hausaachtalblick@gmx.de</p>
<p>Bad Schussenried 88427 Bad Schussenried, Wanderparkplatz Schussenursprung Anfahrt: Auf der L 275 zwischen Bad Schussenried und Bad Buchau abzweigen auf die L 283 Richtung Steinhausen</p>	<p>Was ist los am Schussenursprung?</p>	<p>Anlässlich des Weltwassertages 2025 machen wir uns mit der Lebewesenwelt an der Schussenquelle vertraut. Wir suchen nach den kleinen und großen Wassertieren der jungen Schussen, wagen dabei einen Blick unter die Wasseroberfläche und erkunden den Einfluss des Bibers auf den Gewässerverlauf (Strecke ca. 1 km). Geeignet für alle Altersgruppen und für Familien mit Kindern. Bitte geeignetes Schuhwerk mitbringen (wer ins Wasser will z. B. Gummistiefel).</p>	<p>Sonntag, 23.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Eva Bühler 0151 75083045 eb@neulandplus.de oder Klaus Schneiderhan 0171 5463395 schneiderhan28k@gmail.com Bitte um Anmeldung mit Altersangabe bis 19.03.2025. Sie erhalten eine Rückmeldung.</p>

<p>Vaihingen an der Enz Vaihingen/Enz-Aurich Parkplatz an der Sonnenbergstraße</p>	<p>Am naturnahen (Kreuz-) Bach</p>	<p>Begehung, Beschreibung, Bewertung: wo sind welche Eingriffe in den naturnahen Bach erfolgt und sind diese positiv oder negativ zu bewerten. Strecke: 2 km (gutes Schuhwerk, nicht barrierefrei)</p>	<p>Sonntag, 23.03. 11:00 – 13:00</p>	<p>Kurt Schaible 0171 1453249 kurt_schaible@web.de</p>
Anmeldung erwünscht				
<p>Schorndorf Am Hahnenbrunnen - Vorstadtstr. 73, 73614 Schorndorf</p>	<p>Wasserspaziergang in Schorndorf</p>	<p>Wasser ist nicht nur elementarer Bestandteil des Lebens – es ist ein Menschenrecht. Der Klimawandel sorgt für mehr Wetterextreme mit intensiveren Dürren, Überschwemmungen oder Wirbelstürmen. Wir lernen viel über Wasser in Schorndorf Für Familien und Erwachsene</p>	<p>Sonntag, 23.03. 11:00 – 12:30</p>	<p>Jochen Hahn Müller mit Wasserkraftwerk und Gewässerführer bund.schorndorf@bund.net</p>
Anmeldung bitte per Mail				
<p>Wutach-Ewatingen 13:15 Uhr, Bildung von Fahrgemeinschaften Parkplatz Wutachhalle 79879 Wutach-Ewatingen Schwimmbadstraße 22</p>	<p>Frühlingserwachen in der Gauchachschlucht</p>	<p>Vom Plateau auf 732 m ü.NN steigen wir in die mystische Gauchachschlucht. Auf dem Weg erwarten uns die ersten Vorboten des Frühlings und wir erleben, wie der Winter die Naturlandschaft wieder verändert hat. Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über Flora und Fauna in und am Gewässer und wie die Menschen den Naturraum in der Vergangenheit für sich genutzt haben. Die Tour ist anspruchsvoll und die Teilnehmer müssen trittsicher in hohen Wanderstiefeln unterwegs sein. Hier im Naturschutzgebiet müssen Hunde auf der gesamten Tour angeleint sein. Strecke ca. 6 km, Höhenunterschied ca. 180 HM. Details können beim Gewässerführer erfragt werden. Bei ungünstigen Bedingungen kann der Tourenverlauf abgeändert werden.</p>	<p>Sonntag, 23.03. 13:15 – 17:00</p>	<p>Günter Nosbüsch 07709 922 4733 0176 37949409 (Mobil oder WhatsApp) entdecken@wutach-natur.de</p>
Anmeldung erforderlich bis 19.03.2025				
<p>13:30 Uhr, Start der Wanderung Wanderparkplatz Burgmühlenweg, 78183 Hüfingen-Mundelfingen</p>				
<p>Riegel 79359 Riegel, Leopoldsstraße Leopoldsdenkmal</p>	<p>Historische Führung durch die Schleuse Alte Elz</p>	<p>Bei einem Rundgang von ca. 1,5 h wird die Schleuse Alte Elz im Hinblick ihrer Geschichte nähergebracht. Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene, max. 15 Personen</p>	<p>Sonntag, 23.03. 15:00</p>	<p>Anton Thoma anton-thoma@t-online.de</p>
Anmeldung bitte per Mail				



Rechtenstein Bahnhof Rechtenstein (Bahnhalt), 89611 Rechtenstein	Auenlandschaft im Naturschutzgebiet Donauwiesen	Auen und was sie leisten (könnten)! Wir gehen ca. 5 km entlang der Donau. Im Mittelpunkt: die Beschattung des Flusses im Klimawandel, Hochwasser und Starkregen, Bewirtschaftung der Auen früher und heute und auch die Bemühungen des Landes BW, um die Flora+Fauna Mähwiesen werden wir beobachten können. Erst im Dezember 2024 wurden im Rahmen des BUND Projekts "Ein Baum kehrt zurück" die autochtone Donauschwarzpappel neu angesiedelt. Alle Tipps zur Ansiedlung werden direkt gezeigt.	Sonntag, 23.03. 13:00 – 15:45	Angela Scheffold 0163 777 2061 a.scheffold@t-online.de
--	--	---	---	--

Führungen am MITTWOCH, den 26. März 2025

Frickingen Brücke an der Kläranlage 88699 Frickingen	Gewässerschutz und Gewässernutzung	Wir schauen uns die Aach und den kleinen Riedgraben an. Wie unterscheiden sie sich. Welches Gewässer ist welches? Woran erkennt man sie und was bedeutet das für uns?	Mittwoch, 26.03. 16:00 – 18:00	Iris Barann 0170 2755356 iris.barann@web.de
--	---	---	--	---

Anmeldung bitte per Mail

Führungen am FREITAG, den 28. März 2025

<p>Schutterwald Treffpunkt: Evangelische Lukasgemeinde Schutterwald,77746 Schutterwald, Die Waide 2/1. Wir fahren dann gemeinsam zum Startpunkt der Führung (5 min Autofahrt)</p>	<p>Was „kreucht und fleucht“ an der Schutter?</p>	<p>Entdeckt mit uns die "Wildnis" an der Schutter. Auf unserer Expedition beobachten wir Störche und Nager (ab Mai auch Libellen). Wie sieht das Flussufer aus? Warum sind Bäume, Sträucher und Feuchtwiesen für diesen Lebensraum so wichtig? Bitte kommt mit witterungsangepasster Kleidung und festem Schuhwerk. Die Führung verläuft entlang der Schutter auf der Wiese. Bitte bringt eigene Ferngläser mit. Strecke: ca. 1 km. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Nicht für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet. Keine Hunde</p>	<p>Freitag, 28.03. 14:00 - 16:00</p>	<p>Marlene Weis & Patrizia Pasquini marlene.weis@gmx.de</p> <p>Anmeldung bitte per Mail bis 08.03.2025 Bitte Anzahl der Personen und eine Telefonnummer angeben. Max. 20 Teilnehmer</p>
--	--	--	---	---

Führungen am SAMSTAG, den 29. März 2025

<p>Essingen Remsursprung zwischen Essingen und Lauterburg, 73457 Essingen</p>	<p>Weltwassertag 2025 am Remsursprung</p>	<p>Woher kommt das Wasser in der Rems? Welche Pflanzen und Tiere wohnen in und an der Rems? Wir bekommen einen Blick in die faszinierende Welt unterhalb der Wasseroberfläche und betrachten kleine Wassertierchen. Bitte Gummistiefel oder feste Schuhe mitbringen, da wir auch ins flache Wasser gehen (nur wer möchte). Wir keschern und bestimmen die kleinen Tierchen. Zielgruppe: Erwachsene oder Familien mit Kindern ab 6 Jahren.</p>	<p>Samstag, 29.03. 10:00 - 12:30</p>	<p>Susanne Lipp 07365 5794 sus.essingen@gmail.com</p>
---	--	---	---	---

<p>Schwäbisch Gmünd Treffpunkt: Treppe zum Josefsbach beim Forum, Schwäb. Gmünd</p>	<p>Rems unter der Lupe</p>	<p>Was passiert in der Rems? Mikroplastik, hormonelle Substanzen im Wasser sind in aller Munde. Wie reagieren die Wasserlebewesen? Für alle Wasserforscher*innen erfolgt ein Hands-on Keschern im Fluss mit Bestimmung der Wasserlebewesen, insbesondere Insektenlarven, Fische, Krebse inkl. Bestimmung der Gewässergüte.</p>	<p>Samstag, 29.03. 14:00 - 15:30</p>	<p>Günther Hänle 07366 4515 famhaenle@gmx.de</p>
<p>Erlach-Renchen Treffpunkt: 77871 Erlach-Renchen, Erlacher Str. 3, Fußweg neben dem Gasthof Drei Könige, bei den Schautafeln</p>	<p>Die Rench im Wandel</p>	<p>Auf unserer Flusssafari entdecken wir mit etwas Glück Wasserramsel und Eisvogel. Warum ist die Weide für ein vitales Flussufer so wichtig? Wie sah die Rench in Erlach eigentlich früher aus und welche Veränderungen sind zukünftig noch zu erwarten? Mobilität: barrierefreies Gelände, dadurch ist die Teilnahme auch für Menschen mit Einschränkung im Bewegungsbereich möglich. Bitte kommt in witterungsangepasster Kleidung und festem Schuhwerk und bringt eigene Ferngläser mit. Strecke: ca. 2 km, wir bleiben auf befestigten Wegen. Wir freuen uns auf Euer Kommen.</p>	<p>Samstag, 29.03. 14:00 - 15:30</p>	<p>Heike Schwenk & Patrizia Pasquini patriziapasquini@t-online.de Anmeldung bitte per Mail bis 08.03.2025 Bitte Anzahl Personen und eine Telefonnummer angeben.</p>
<p>Freiberg a. N. Freiberg a.N. am See im Kasteneck an der Charlottenstraße</p>	<p>Wege des Wassers in Freiberg a. N.</p>	<p>Wir treffen Brunnen, Quellen, den Gründelbach, den Altneckar, Mühlenstandorte, RÜB ´s, Hochwasserschutzanlagen. Strecke: 3 km (gute Wegstrecke, barrierefrei)</p>	<p>Samstag, 29.03. 14:00 – 16:00</p>	<p>Kurt Schaible 0171 1453249 kurt_schaible@web.de Anmeldung erwünscht</p>
<p>Teningen 79331 Teningen, Am Sportfeld</p>	<p>Die Elz - Lebensraum für Pflanzen und Tiere im Einklang mit der menschlichen Nutzung</p>	<p>"Bei einem Rundgang direkt an die revitalisierte Elz erforschen wir die Pflanzen- und Tierwelt. Mit Keschern und Becherlupen bestimmen wir gemeinsam die Lebewesen im Wasser. Dauer ca. 2h Kinder ab 10 und Erwachsene, max. 15 Personen Festes Schuhwerk (Gummistiefel) und Trittsicherheit sind erforderlich. Ein Vorwissen ist nicht notwendig.</p>	<p>Samstag, 29.03. 15:00</p>	<p>Anton Thoma anton-thoma@t-online.de Anmeldung bitte per Mail</p>

<p>Salem Hochwasserrückhaltebecken "Am Weiher" zwischen Salem-Beuren und Salem-Weildorf</p>	<p>Gewässerökologischer Spaziergang am Mühlbach</p>	<p>Informativer Spaziergang zum Gewässer- und Hochwasserschutz entlang des Mühlbachs und des Hochwasserrückhaltebeckens. Was macht der Biber da?</p>	<p>Sonntag, 30.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Iris Barann 0170 2755356 iris.barann@web.de</p>
Anmeldung bitte per Mail				
<p>Schutterwald Treffpunkt: Evangelische Lukaskirche, Schutterwald, 77746 Schutterwald, Die Waide 2/1. Wir fahren dann gemeinsam zum Startpunkt der Führung (5 min Autofahrt)</p>	<p>Was „kreucht und fleucht“ an der Schutter?</p>	<p>Entdeckt mit uns die "Wildnis" an der Schutter. Auf unserer Expedition beobachten wir Störche und Nager (ab Mai auch Libellen). Wie sieht das Flussufer aus? Warum sind Bäume, Sträucher und Feuchtwiesen für diesen Lebensraum so wichtig? Bitte kommt mit witterungsangepasster Kleidung und festem Schuhwerk. Die Führung verläuft entlang der Schutter auf der Wiese. Bitte bringt eigene Ferngläser mit. Strecke: ca. 1 km. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Nicht für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet. Keine Hunde</p>	<p>Sonntag, 30.03. 14:00 - 16:00</p>	<p>Marlene Weis & Patrizia Pasquini marlene.weis@gmx.de</p> <p>Anmeldung bitte per Mail bis 08.03.2025 Bitte Anzahl der Personen und eine Telefonnummer angeben. Max. 20 Teilnehmer</p>
<p>Lutzingen-Untерliezheim Donau - Brenz Ferienhaus Andrea Mühlstrasse 3 89440 Lutzingen-Untерliezheim Vom Dorfeingang bis Ferienhaus Beschilderung Pawson Kapelle folgen</p>	<p>Nur was ich kenne, kann ich schützen.</p>	<p>Die Entstehungsgewässer des Nebelbaches werden erkundet. Die Strecke im Liezheimer Forst beträgt etwa 5 km; wir wandern teilweise auf Waldwegen, teilweise aber auch direkt im Gelände direkt am Bach. Alle, die interessiert sind, was so in den kleinen Gräben im Wald lebt und wächst, bevor ein Bach/ Fluss entsteht kommen hier auf ihre Kosten. Ebenso lernen die Teilnehmer die Natur rund um Untерliezheim kennen. Teilnehmer mit Gehbehinderung, bzw. Teilnehmer mit Kinderwagen etc. sollten dies bei Anmeldung mitteilen, damit die Route dementsprechend angepasst werden kann.</p>	<p>Sonntag, 30.03. 10:00 – 14:00</p>	<p>Winfried Bschorer 09089 794 winfried.bschorer@t-online.de</p>

<p>Abtsgmünd (Kocher) Treffpunkt: Rathausplatz Abtsgmünd</p>	<p>Burgherren in Abtsgmünd</p>	<p>Nicht das "Heftemännle" sondern das größte Nagetier Europas hält wieder Hof. Erfahre bei einem Spaziergang Nützliches über die Burgherren und ihre Höfe, warum die Lein "kochert", Pegel nicht lügen und unser wertvollstes Gut mehr Schutz benötigt. Ich freue mich auf Euer Kommen.</p>	<p>Sonntag, 30.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Günther Hänle 07366 4515 famhaenle@gmx.de</p>
<p>Starzach-Börstingen Treffpunkt: Lohmühle 72181 Starzach-Börstingen, Koordinaten: 48.4436722,8.7974332</p>	<p>WASSER – KRAFT – NECKAR Flößerei und Mühlen am Neckar</p>	<p>Seit mindestens 2000 Jahren wurden der Obere Neckar und seine Nebenflüsse vom Menschen intensiv genutzt: einerseits als Verkehrsweg für Massengüter, vor allem Holz auf den langen Flößen, andererseits lieferte der Neckar rund 1200 Jahre die Energie für die vielen Mühlen am Neckar, von denen heute einige weiterhin der Energiegewinnung (grüner Strom) dienen. Diese Veränderungen prägen den Neckar - bis heute.</p>	<p>Sonntag, 30.03. 14:00 – 15:30</p>	<p>Dr. Monika Laufenberg 01520 7000919 info@naturverstaendnis.de Anmeldung bitte per Mail</p>
<p>Remseck am Neckar Treffpunkt: Remseck am Neckar Endhaltestation U12, 71686 Remseck am Neckar (Neckargröningen)</p>	<p>"Fische im Fluss und ihre Ökologie" Streifzug durch die Kulturlandschaft REMSECK am NECKAR mit besonderem Blick auf Fische und ihren Lebensraum</p>	<p>Wir wandern über den Neckarstrand zum im EU-Projekt "My Favourite River" angelegten Laichplatz. Dann gehen wir über die landwirtschaftliche Höhe zu einem versteckten Wengerter Unterstand und machen eine kleine Vesperpause. Dann geht es zurück an der Rems zum Natur- und Landschaftsschutzgebiet Unteres Remstal bis zur Fischtreppe und Aussichtsplattform. Interaktive Naturgeschichten für Familien und Wanderer Strecke 6 km, gutes Schuhwerk und Vesper mitbringen</p>	<p>Sonntag, 30.03. 10:00 – 14:00</p>	<p>Dr. Cindy Halbert-Seger Neckarguide und Gewässerführerin 0170 3855 326 cindy@remsriverramblers.de Anmeldung erwünscht</p>
<p>Riesbürg-Utzmemmingen Riesbürg-Utzmemmingen, Ortsausgang Aalener Strasse</p>	<p>Artenvielfalt IN und AM Röhrbach</p>	<p>„Artenvielfalt in und am Röhrbach – wir erkunden Pflanzen und Tiere am Röhrbach und erforschen mit Keschern die Kleinlebewesen im Bach. Einpacken: wetterfeste Kleidung, ggf. Gummistiefel oder Badeschuhe (bei Kindern eventuell Ersatzkleidung). Zielgruppe: Familien und Erwachsene mit Forscherdrang</p>	<p>Sonntag, 30.03. 13:30 – 16:00</p>	<p>Gisela Müller 07363 5152 bibermobil@gmx.de Anmeldung erforderlich</p>